

Stichtag: 17.10.2018

# 3 Banken Euro Bond-Mix (T)

Rentenfonds

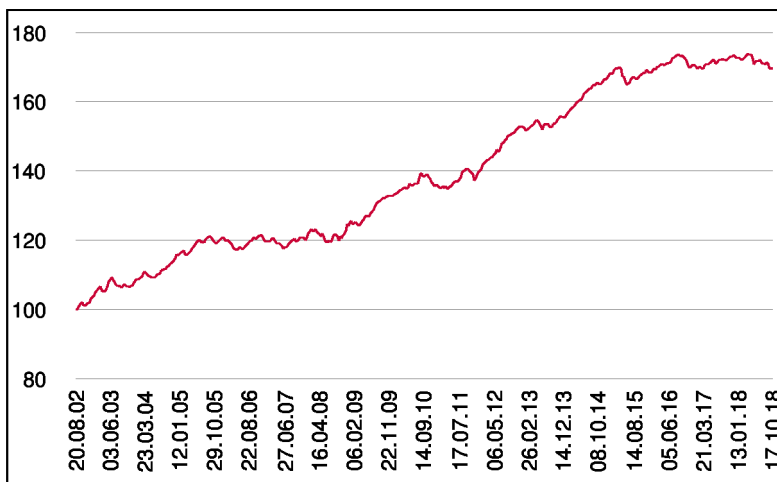
1 / 2

## Fonds-Charakteristik

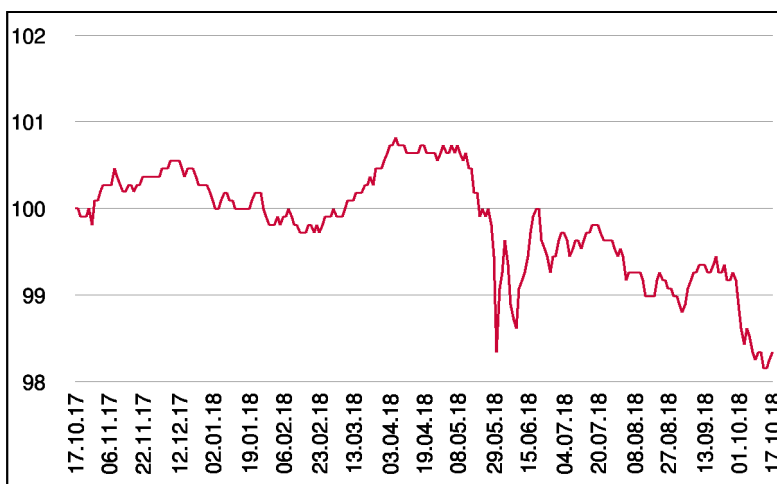
Der 3 Banken Euro Bond-Mix veranlagt in auf EURO lautende verzinsliche Wertpapiere. Für die Veranlagung werden überwiegend Staatsanleihen, Anleihen supranationaler Einrichtungen sowie Pfandbriefe von guter Bonität und guter Liquidität herangezogen. Zur Renditeerhöhung wird zudem auch in ausgewählte, solide Unternehmensanleihen mit gutem Rating investiert. Je nach Markteinschätzung wird in unterschiedliche Anleihelaufzeiten investiert.

Der Fonds ist auch ein geeignetes Produkt für die Abfertigungs- und Pensionsrückstellung (Erstausgabepreis: EUR 7,45 je Anteil).

## Wertentwicklung seit Tranchenstart (%)



## Wertentwicklung 1 Jahr (%)



## Stammdaten

Fondsstruktur	Thesaurierend
ISIN	AT0000679444
Fondswährung	EUR
Fondsbeginn	02.05.1988
Tranchenstart	20.08.2002
Rechnungsjahre	31.08.
Depotbank	Oberbank AG
Fondsmanagement	3 Banken-Generali
Vertriebszulassung	AT, DE
WKN Deutschland	691441

## Ausschüttung

Ex-Tag	01.12.2017
KEST-Ausschüttung	0,0398 EUR
Zahlbartag	05.12.2017

## Aktuelle Fondsdaten

Errechneter Wert	10,67 EUR
Rücknahmepreis	10,67 EUR
Fondsvermögen in Mio	134,80 EUR

Hinweise zur steuerlichen Behandlung entnehmen Sie unserem aktuellen Rechenschaftsbericht.

## Kennzahlen

Ø Duration (Jahre)	3,69
Ø Mod. Duration (%)	3,66
Ø Rendite (%)	1,13
Ø Kupon (%)	1,95
Ø Restlaufzeit (Jahre)	4,61

## Historische Wertentwicklung (Brutto)

seit Jahresbeginn	-1,84%
1 Jahr	-1,66%
3 Jahre p.a.	0,37%
5 Jahre p.a.	1,97%
10 Jahre p.a.	3,51%
seit Tranchenstart p.a.	3,32%

In der Vergangenheit erzielte Erträge lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind etwaige seitens der Vertriebsstellen verrechnete individuelle Kaufspesen sowie kundenspezifische Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

## Risikoeinstufung

Typischerweise geringe Ertragschance								Typischerweise hohe Ertragschance
geringeres Risiko								hohes Risiko
	1	2	3	4	5	6	7	

**7 Jahre** empfohlene Mindestbehaltdauer

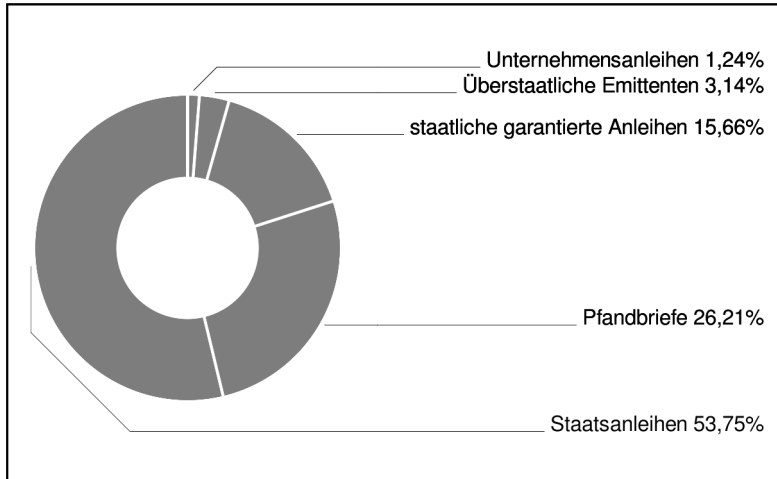
Stichtag: 17.10.2018

# 3 Banken Euro Bond-Mix (T)

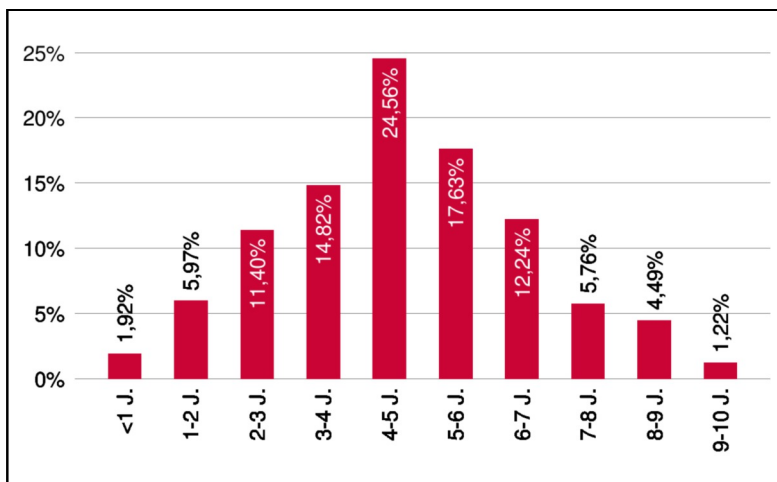
Rentenfonds

2 / 2

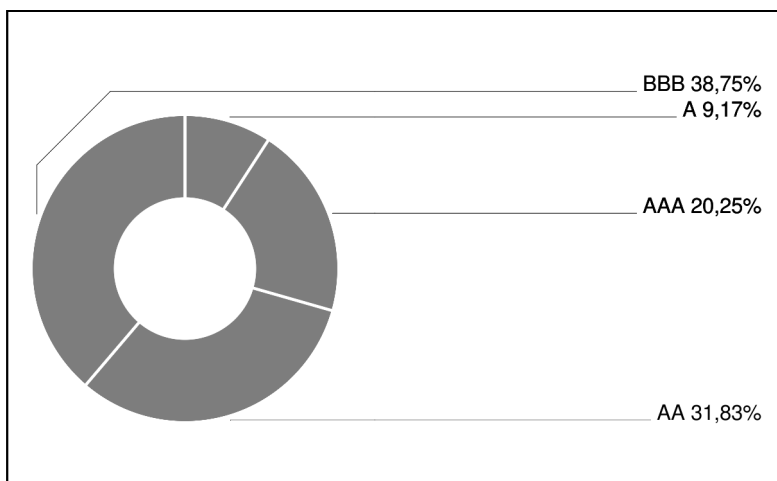
## Anleihengewichtung



## Laufzeitengewichtung



## Ratinggewichtung



## Bericht des Fondsmanagements

Gleich zu Beginn des Berichtsmonats haben die USA die Zölle auf chinesische Importe von 50 Mrd. auf 250 Mrd. ausgeweitet, und damit einer möglichen Entspannung im Handelskonflikt eine Absage erteilt. Darüber hinaus werden die Zollsätze von aktuell gültigen 10% im kommenden Jahr auf 25% angehoben. Die Chinesen werden als Reaktion darauf im Gegenzug ebenso Zölle für rund 60 Mrd. auf US-Importe einführen. Trump drohte sogar damit, die Zölle auch auf den restlichen Handel auszudehnen. In Italien wurde das Budgetdefizit mit 2,4% festgelegt. Die beiden Chefs Di Maio (Fünf Sterne) und Salvini (Lega) haben sich somit gegen den eher marktfreundlichen Finanzminister Tria durchgesetzt. Die Marktteilnehmer reagierten entsprechend besorgt und verkauften italienische Assets. Die FED hat wie erwartet die Leitzinsen um 0,25 Prozentpunkte auf die Spanne von 2,0 bis 2,25 erhöht. Dieses Jahr wird noch eine weitere und kommendes Jahr drei Zinserhöhungen erwartet, um einer Konjunkturüberhitzung entgegen zu wirken. In den Emerging Markets kam es zu einer leichten Gegenbewegung, wobei von einer nachhaltigen Erholung noch nicht die Rede sein kann. Die Aktienmärkte starteten zwar mit Verlusten in den Berichtsmonat, konnten sich aber gegen Monatsende hin sukzessive ins Plus arbeiten.

per Oktober 2018

## Emittenten (Top 10)

Italien, Republik	21,09%
Spanien, Königreich	9,22%
Oberbank AG	2,67%
NRW Städteanleihe 2	2,64%
Polen, Republik	2,45%
Dexia Crédit Local S.A.	2,27%
Hypo Tirol Bank Ag	2,24%
Hypo Vorarlberg Bank AG	2,08%
Ayuntamiento de Madrid	2,06%
Nürnberg und Würzburg, Stadt	1,97%

## Hinweis

Gemäß den von der Finanzmarktaufsicht bewilligten Fondsbestimmungen können Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von der Republik Österreich, der Bundesrepublik Deutschland, dem Königreich der Niederlande, der Französischen Republik sowie der Republik Finnland begeben oder garantiert werden, zu mehr als 35 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung des Fondsvermögens in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission 30 vH des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.